



## TAGESORDNUNG:

### I. Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
2. Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung
3. Annahme von Spenden
4. Zuschussangelegenheiten  
Zuschussantrag des Schützenvereins „Glück Auf“ Sigmertshausen  
für Investitionen (Auswertmaschine und Automaten für Schießstand)
5. Haushaltsplanaufstellung
  - a) Vorberatung Haushalt 2018
  - b) Vorberatung Finanzplanung und Investitionsprogramm 2019 bis 2021
6. Bekanntgaben und Anfragen



**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



Um 19.30 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung der Ausschussmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest und gibt die Tagesordnung bekannt. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.11.2017 während der Sitzung zur Einsichtnahme in Umlauf gegeben wird.

Wenn bis zum Schluss der Sitzung von den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses keine Einwendungen erhoben werden, gilt diese Niederschrift als genehmigt.



**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



**TOP 1**

**Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

Zum Protokoll der öffentlichen Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 29.11.2017 werden keine Einwendungen erhoben.

**Beschluss:**

*„Die Niederschrift der letzten Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 29.11.2017 wird genehmigt.“*

**Abstimmungsergebnis:      anwesend: 6              dafür: 6              dagegen: 0**



**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



**TOP 2**

**Bekanntgaben aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung**

Der Vorsitzende gibt bekannt:

Der Haupt- und Finanzausschuss hat dem Konzept der Kämmerei bezüglich der Handhabung von Geldanlagen in Zusammenhang mit den derzeitigen Negativzinsen zugestimmt. Stichwort: Sicherheit vor Ertrag

**Hinweis:**

Gemeinderatsmitglied Rita Bieringer nimmt ab TOP 2 an der Sitzung teil.



**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



**TOP 3**

**Annahme von Spenden**

Herr Kugler berichtet über folgenden Sachverhalt:

Dem Haupt- und Finanzausschuss wurde mit Beschluss des Gemeinderates in der Sitzung am 31.07.2014 die Entscheidung über die wirksame Annahme von Spenden ab einem Betrag über 500,00 Euro für kommunale und gemeinnützige Zwecke übertragen.

Am 08.01.2018 hat die Gemeinde eine Spende zur Förderung der Jugendhilfe von der Inzemooser Dorfblos'n in Höhe von 2.000,00 Euro für das Jugendzentrum Röhrmoos erhalten. Die Gemeindeverwaltung schlägt vor, die Spende anzunehmen.

**Beschluss:**

*„Die Spende in Höhe von 2.000,00 Euro von der Inzemooser Dorfblos'n zur Förderung der Jugendhilfe wird von der Gemeinde Röhrmoos angenommen.“*

**Abstimmungsergebnis:      anwesend: 8              dafür: 8              dagegen: 0**

**Hinweis:**

Gemeinderatsmitglied Wolfgang Götz nimmt ab TOP 3 an der Sitzung teil.



**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



**TOP 4**

**Zuschussangelegenheiten**

**Zuschussantrag des Schützenvereins „Glück Auf“ Sigmertshausen  
für Investitionen (Auswertmaschine und Automaten für Schießstand)**

Herr Reil erläutert folgenden Sachverhalt:

Der Schützenverein hat mit Schreiben vom 22.01.2018 einen Zuschuss für die Neuanschaffung einer Auswertmaschine, die defekt und nicht mehr reparabel ist, gestellt. Hinzu kommt, dass auch die Automaten am Schießstand gemäß dem Antragschreiben ausgetauscht werden müssen. Laut Angebot betragen die Anschaffungskosten für die Ringlesemaschine brutto 2.520,00 Euro und für zehn Automaten mit Schnüren und Schlitten brutto 2.190,00 Euro. Dem Antrag liegt eine Einnahmen- und Ausgabenübersicht des Vereins für das Jahr 2017 bei. Demnach schließt das Jahr 2017 mit einem Überschuss von 1.852,87 Euro ab.

Generell sind Zuschussanträge bis 31. Oktober des Vorjahres einzureichen. Da der Ausfall der Auswertmaschine nicht vorhersehbar war und der Zuschussantrag unmittelbar nach Auftreten des Schadens gestellt wurde, könnte der Zuschuss noch für das Jahr 2018 berücksichtigt werden.

Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag wie in ähnlich gelagerten Fällen zu unterstützen. Für die Anschaffung der Auswertmaschine und der o.g. Automaten im Gesamtwert von brutto 4.710,00 Euro wird ein Zuschuss i. H. von 20 % aus diesem Betrag (rund 950,00 Euro) vorgeschlagen.

**Beschluss:**

*„Dem Schützenverein „Glück Auf“ Sigmertshausen wird zur Beschaffung der Auswertmaschine und der Automaten am Schießstand ein Zuschuss i. H. von 20 % auf Grundlage des vorliegenden Angebotes über brutto 4.710 Euro, bis zu einem Maximalbetrag von 950,00 Euro, gewährt. Die Auszahlung des Betrages erfolgt, wenn der Haushaltsplan der Gemeinde für das Jahr 2018 rechtskräftig geworden ist und nach Vorlage der endgültigen Abrechnung.“*

**Abstimmungsergebnis:      anwesend: 8              dafür: 8              dagegen: 0**



**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



## TOP 5

### Haushaltsplanaufstellung

#### a) Vorberatung Haushalt 2018

Der Vorsitzende trägt folgenden Sachverhalt vor:

Die Höhe des Verwaltungshaushaltes für das Jahr 2018 beträgt 11.143.324,00 Euro, die des Vermögenshaushaltes 2.303.227,00 Euro. Der Gesamthaushalt beträgt damit 13.446.551,00 Euro.

Mit 777.057,00 Euro liegt die Zuführung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt für das Jahr 2018 deutlich über der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestzuführung i.H. von 140.500,00 Euro (ordentliche Tilgung von Krediten).

Der gerundete Rücklagenstand zum 01.01.2018 in Höhe von 1.521.000,00 Euro ermöglicht durch eine Entnahme in Höhe von gerundet 618.000,00 Euro einen ausgeglichenen Haushaltsplan 2018. Somit können die im Vermögenshaushalt eingestellten Investitionen ohne Kreditneuaufnahmen umgesetzt werden. Weitere grundlegende Informationen sind im Vorbericht zum Haushaltsplan erläutert.

Da die Schlüsselzuweisungshöhe zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung noch nicht bekannt war, ist der Ansatz entsprechend vorsichtig kalkuliert worden. Im Vorfeld ist dies schwer einschätzbar, da bis zum Schluss offen ist, wie viele Kommunen in welcher Größenordnung Gelder aus diesem Topf bekommen.

Herr Kugler verweist auf die Steigerungen in den Einzelplänen 2 und 4 i. H. von rund 1 Million Euro auf insgesamt 3.025.230,00 Euro innerhalb von vier Jahren im Vergleich zum Jahr 2014 (damals 2.022.720,00 Euro).

Die Kreisumlage, als größte Ausgabe im Verwaltungshaushalt, erhöht sich bei einem gleichbleibenden Hebesatz von 46,5 % um rund 117.000,00 Euro.

Aus dem Vermögenshaushalt erwähnt Herr Kugler beispielhaft folgende Maßnahmen:

- Bau der Abwasserdruckleitung Riedenzhofen.
- Investitionsbeteiligung für die erforderliche Ertüchtigung der Kläranlage der Stadt Dachau.
- Errichtung weiterer Urnenstelen in Röhrmoos und Großinzemoos.
- Bestuhlung des Sitzungssaales inkl. Tischen.

Mit einem Schuldenstand zum Ende des Haushaltsjahres i. H. von 2.207.561,00 Euro und damit einer Pro-Kopf-Verschuldung von 340,00 Euro liegt die Gemeinde Röhrmoos erheblich unter dem Landesdurchschnitt von 714,00 Euro.



**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



Herr Reil geht anschließend auf erforderliche redaktionelle Änderungen, überwiegend im Haushaltsplan, ein:

- Ringe ohne Haushaltsstelle sind noch zu löschen.
- Haushaltsstellen ohne Ansatz müssen aus Ringen gelöscht werden.
- Die Mittagsbetreuung wurde bisher unter der Gliederung 2991 geführt. Im vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes wurden Haushaltsstellen hierfür unter der Gliederung 2110 eröffnet. Letztendlich wird die Mittagsbetreuung unter der Gliederung 2111 geführt. Die Haushaltsstellen unter der Gliederung 2110 und sobald möglich unter der Gliederung 2991 werden gelöscht.

Besonders wird darauf hingewiesen, dass für die Haushaltsstellen 0.6300.5130 und 5131 noch ein Deckungsring geschaffen wird. Dadurch erfolgt keine Änderung bei den Ansätzen.

Herr Reil erinnert an die Änderungen bei der Gruppierung 936, auf die bereits im Vorbericht hingewiesen wurde. In den Erläuterungen der betroffenen Haushaltsstellen ist vermerkt, dass hier bisher Ersatzbeschaffungen angesetzt waren. Die Anpassungen an die Vorgaben des Landesamtes für Statistik und Datenverarbeitung bleiben nach wie vor das Ziel.

Die Verteilung der Einnahmen und Ausgaben nach Einzelplänen oder Gruppierungen ist im Vorbericht in verschiedenen Tabellen und Grafiken dargestellt. Die Zuführung vom Verwaltungs- in den Vermögenshaushalt beträgt 777.057,00 Euro. Die Mindestzuführung liegt, entsprechend der veranschlagten Tilgungsleistung, bei rund 140.500,00 Euro. Die Rücklagenübersicht wurde um die Ausweisung der Sonderrücklage Abwasser ergänzt. Wie bereits im Vorjahr angekündigt, wurden die neu ermittelten Werte aus den Betriebsabrechnungen bzw. Kalkulationen im Bereich der Abwasserbeseitigung übernommen.

**Beschluss:**

*„Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat den Erlass der Haushaltssatzung samt Anlagen gemäß Art. 65 Abs. 1 GO auf Grundlage der Vorberatung im Haupt- und Finanzausschuss.“*

**Abstimmungsergebnis:      anwesend: 8              dafür: 8              dagegen: 0**

Hinweise:

- a) Die Haushaltssatzung samt Anlagen soll in der nächsten Gemeinderatssitzung am 21.02.2018 endgültig beschlossen werden.
- b) Die Haushaltssatzung samt Anlagen wurde vorab in der Gemeinderatssitzung am 17.01.2018 verteilt.





**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



**b) Vorberatung Finanzplanung und Investitionsprogramm 2019 bis 2021**

Der Vorsitzende erläutert folgenden Sachverhalt:

Die Gemeinde hat ihrer Haushaltswirtschaft gemäß Art 70 GO eine mittelfristige Finanzplanung zugrunde zu legen. Diese Finanzplanung wird als wichtiges Instrument angesehen, um die stetige Aufgabenerfüllung zu sichern. Sie soll eine dauerhafte Ordnung der Finanzen sicherstellen und die Ausgeglichenheit des Haushalts gewährleisten.

Der Planungszeitraum ist dabei auf fünf Jahre festgesetzt. Das erste Planungsjahr im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für das Jahr 2018 ist das Jahr 2017. Der Beschluss für das Jahr 2017 wurde im Rahmen der Haushalts- und Finanzplanung unter TOP 4b in der Sitzung des Gemeinderates am 15.02.2017 gefasst. Der in der heutigen Sitzung vorangegangene Beschluss unter TOP 5a umfasst auch den Haushaltsplan für das Jahr 2018.

Es folgen die Eckdaten der Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2021.

Verwaltungshaushalt	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Einnahmen	11.200.091 €	11.321.276 €	11.450.134 €
Ausgaben	11.200.091 €	11.321.276 €	11.450.134 €

Vermögenshaushalt	Ansatz 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021
Einnahmen	1.540.900 €	1.192.540 €	1.061.130 €
Ausgaben	1.540.900 €	1.192.540 €	1.061.130 €

Im Finanzplanungszeitraum sind keine Darlehensneuaufnahmen vorgesehen.

Weitere Informationen können den beiliegenden Unterlagen entnommen werden.

**Beschluss:**

*„Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Finanzplanung samt Investitionsprogramm auf Grundlage der heutigen Vorberatung zu beschließen.“*

**Abstimmungsergebnis: anwesend: 8      dafür: 8      dagegen: 0**

Hinweise:

- a) Die Haushaltssatzung samt Anlagen soll in der nächsten Gemeinderatssitzung am 21.02.2018 endgültig beschlossen werden.
- b) Die Haushaltssatzung samt Anlagen wurde in der Gemeinderatssitzung am 17.01.2018 verteilt.



**Niederschrift zur 15. Sitzung des  
Haupt- und Finanzausschusses vom 31.01.2018  
Zahl der Mitglieder des Ausschusses: 9  
Die Sitzung war öffentlich.**



**TOP 6**

**Bekanntgaben und Anfragen**

**Bekanntgaben:**

Es erfolgen keine Bekanntgaben.

**Anfragen:**

Es erfolgen keine Anfragen.

**Dieter Kugler  
(Vorsitzender)**

**Günther Reil  
(Schriftführer)**